Foto: Golfclub Abenberg.

Attraktiver Sport vor malerischer Kulisse der Abenberger Burg. Am Wochenende lädt der Golfclub zum Erlebniswochenende auf seine Anlage.

Entspannt Golfen am Fuße der Burg

Der Golfclub Abenberg will am **ERLEBNISWOCHENENDE** seine attraktive Anlage einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. VON STEFANIE BECK

ABENBERG. Täglich befahren fast 5000 Fahrzeuge die Kreisstraße zwischen Kammerstein und Abenberg und kommen dabei unweigerlich am Golfplatz Abenberg vorbei. Beim flüchtigen Blick aus dem Autofenster nimmt man vielleicht das Clubhaus und ein paar kleine Fahnen wahr – aber was steckt eigentlich hinter dem Golfclub Abenberg?

Seit Gründung 1988 hat der Golfclub eine kontinuierliche Entwicklung hinter sich, die sich nicht nur für Clubmitglieder, sondern auch für die Stadt Abenberg und die Metropolregion positiv auswirkt. Der Ausbau von 18 auf 27 Spielbahnen und einen öffentlichen Kurzplatz in 2007 ließ die Mitgliederzahl während der vergangenen elf Jahre entgegen dem allgemeinen Trend um 53 Prozent auf 1011 anwachsen. Die Attraktivität der Anlage und rund 160 Turniere locken jährlich über 600 auswärtige Gäste an.

Der Golfclub ist Arbeitgeber für 19 Mitarbeiter im Bereich Verwaltung und Platzpflege und verfügt über einen Haushaltsplan von 1,5 Millionen Euro. Somit ist er auch attraktiver Auftraggeber für externe Firmen. Themen wie Naturschutz und Klimawandel sind wichtige Anliegen. In nur vier Jahren wurde 2017 das Gold-Zertifikat „Golf&Natur" erlangt, das bundesweit rund 160 von 720 Golfanlagen verliehen wurde.

In 2018 wurden weitreichende Entscheidungen getroffen. So sorgte die gelungene Clubhauserweiterung für eine Steigerung der Gastronomieattraktivität. Zum anderen konnte der Golfplatz von den Golfanlagen Abenberg gekauft werden. Hierbei ging es immerhin um 947 000 Quadratmeter Spielbahnen und Grünflächen, über 6000 Quadratmeter Baugrundstück sowie sämtlichen Gebäude und technischen Anlagen auf und am Golfplatz. Die bisherigen Pachtzahlungen können künftig zur Tilgung von Bank-Krediten genutzt werden und stellen den Golfclub bereits in 2035 vollkommen schuldenfrei. Kein Wunder, dass angesichts dieser Erfolgsaussichten das bisherige Präsidium für weitere drei Jahre bestätigt wurde.

Jede Bahn des Platzes bietet ein neues, reizvolles Landschaftsbild, die ohne große Höhenunterschiede angenehm bespielbar sind und durch die totale Ruhe bestechen. „Das Motto, entspannt golfen, ist unser Alleinstellungsmerkmal", so Clubpräsident Gerd Kehrbach: „Wir möchten Familientreffpunkt sein, in dem man gerne den Großteil seiner Freizeit verbringt." Um interessierten Golfneulingen die Schwellenangst zu nehmen, veranstaltet der Golfclub am Samstag/Sonntag, 4./5. Mai ein Erlebniswochenende, bei dem man im Rahmen eines attraktiven Rahmenprogrammes erste Golfschwünge ausprobieren kann.

VOM FUßBALL KURZ BERICHTET

Woffenbach schon Meister

SCHWABACH. Noch sind vier Spieltag in der Fußball-Bezirksliga Süd zu absolvieren, aber der Meister steht seit dem vergangenen Mittwoch fest: Nach seinem souveränen 3:0-Erfolg gegen den TSV 1860 Weißenburg kann der BSC Woffenbach nicht mehr von Platz eins verdrängt werden und kickt in der neuen Saison in der Landesliga. Die besten Karten, es den Woffenbachern über die Relegation nachzumachen, hat mittlerweile die Elf von Ex-SC-04-Coach Uwe Neunsinger. Der TSV Burgfarrnbach ist aktuell Zweiter, jeweils einen Zähler dahinter rangieren die TSG 08 Roth und die SG Herrieden. Auch Weißenburg ist noch nicht abgeschrieben. rj

Kammersteiner 6:2-Sieg

KAMMERSTEIN. Der SV Kammerstein gewann am 1. Mai das Frühschoppen-Spiel gegen den TSV Kornburg II mit 6:2 und kam in der Kreisklasse NM/Jura Nord der DJK Veitsaurach wieder ein Stück näher. Allerdings beträgt der Vorsprung des Tabellenführers vor seinem schweren Spiel am Sonntag in Barthelmesaurach immer noch vier Punkte. Gegen Kornburg sorgten Luke Buckley (16., 28.) und Markus Marin (19.) für eine schnelle 3:0-Führung. Das Kornburger 1:3 (31. Bala) beantwortete Marin mit dem 4:1 (33.). Bah (41.) verkürzte erneut, doch Daniel Dachlauer (83.) und Buckley (90.+3) schraubten das Ergebnis auf 6:2. rj

HOCKEY TV 1848

Oberliga-Teams spielen doppelt am Wochenende

SCHWABACH – So richtig in Gang kommt in diesen Tagen die Hockey-Feldsaison. Gleich vier Erwachsenenteams des TV 1848 Schwabach sind am Wochenende im Punktspieleinsatz. Erstmals nach der Winterpause greifen die 1. Herren ins Oberligageschehen ein. Sie haben mit neun Punkten aus sechs Spielen auf Rang vier überwintert; in zwei Partien gegen Tabellennachbarn wird sich zeigen, in welche Tabellenrichtung es geht.

Zunächst spielen die 48er am Samstag, 17 Uhr, zu Hause gegen den punktgleichen ESV München, der dank des besseren Torverhältnisses auf Rang drei liegt. Am Sonntagmittag ist man bei der HG Nürnberg II zu Gast, die mit einem Zähler weniger hinter Schwabach rangiert. Nach der bitteren 4:5-Heimspielniederlage im Herbst wünscht man sich natürlich eine erfolgreiche Revanche.

Auch die 1. Damen haben in der Bayernliga einen Doppelspieltag vor sich, bei dem sie versuchen werden, den Schwung des mit vier Punkten recht erfolgreichen Vorwochenendes mitzunehmen. Die größeren Chancen auf einen Erfolg hat man zumindest nach dem Papier am Samstag beim ASV München, von dem man sich im Herbst zu Hause 1:1 getrennt hat. Am Sonntag erwarten die 48erinnen Tabellenführer ESV München, der mit 16 Zählern schon genau doppelt so viele auf dem Konto hat.

Nach drei Spieltagen im Herbst noch ohne Niederlage sind die 2. Herren in der 1. Verbandsliga. Diesen Status wollen sie am Sonntag (14.30 Uhr) gegen TB Erlangen II auf eigenem Platz verteidigen. Nur eine Vierergruppe bildet die 2. Verbandsliga der Damen. Hier kommt es für die „Zweite" bei der HG Nürnberg zum Spitzenspiel.

Heute und am Montag

Das Hockey-Wochenende startet bereit heute Abend mit dem Spiel der weiblichen Jugend B bei der SpVgg Greuther Fürth in die neue Saison eintritt. Gleich am Montag darauf spielen die Schwabacherinnen zuhause gegen den NHTC (18.30 Uhr). Die Mädchen A sind am Samstag bei der HG Nürnberg zu Gast. Die Mädchen B 1 bestritten ihr erstes Saisonspiel bereits am 1. Mai und kamen zu einem klaren 5:0-Erfolg bei der Bayreuther TS.